



Technisches Merkblatt

HAMMERSCHLAG-SPRÜHLACK

Anwendungsbereich

Metallschutzlack mit Hammerschlag-Struktur für alle blanken, angerosteten oder mit Altanstrichen versehene Eisenmetalle, sowie für Nicht-Eisenmetalle nach vorheriger Grundierung mit KRAUTOL ROSTSCHUTZGRUND-Spray. Z. B. Gartenzäune, Gartenmöbel, Trep- pen- und Balkongeländer, Fenstergitter, Lampen, Rankgitter, Briefkästen etc.

Produkteigenschaften

Hervorragender Schutz vor Rost, Sehr gute Haftung, Witterungs- und UV-beständig, Leicht anwendbar

Materialbasis

Alkydharz

Verarbeitungsart

Verarbeitungsfertig in Sprühflasche

Untergrund

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und frei von losen Teilen, Staub, Öl, Fett und sonstigen als Trennmittel wirkenden Substanzen sein. Intakte Altanstriche sorgfältig anschleifen und reinigen. Schadhafte und blätternde Altanstriche restlos entfernen. Kanten und nicht zu streichende Flächen sorgfältig abkleben. Die Arbeitsumgebung abdecken.

Eisen- und Stahloberflächen:

Entrosten, sehr glatte Flächen anschleifen. Verschmutzungen und trennende Substanzen mit Universalverdünnung entfernen.

Oberflächen aus Aluminium und Kupfer:

Aluminium/Kupfer mit Nitroverdünnung gut reinigen, anschleifen und sofort lackieren. BFS Merkblatt Nr. 6 beachten!

Oberflächen aus Zink und Hart-PVC:

Zinkflächen/PVC mit einer 10%igen Ammoniaklösung unter Zugabe eines Netzmittels (Spülmittel) mit einem Kunststoffvlies (Spülschwamm) gründlich reinigen. BFS Merkblatt Nr. 5/22 beachten! Den entstehenden Schaum für einige Minuten einwirken lassen und danach gründlich abwaschen.

Anstrichaufbau

Vor Gebrauch die Dose auf Raumtemperatur (20 - 25°C) bringen.

Eisen- und Stahloberflächen

PROFI Empfehlung:

Nach gründlicher Untergrundvorbehandlung und Rostentfernung eine Grundbeschichtung mit KRAUTOL Rostschutzgrund-Spray durchführen. Anschließend mehrere dünne Schichten Hammerschlaglack-Spray sprühen. Für einen lang anhaltenden Rostschutz sind 3–4 Sprühaufträge erforderlich. NICHT mit Acryl-Lack überarbeiten. Dose 3 Minuten gut schüt- teln. Auf Altanstrichen einen Testsprühgang durchführen und 1–2 Stunden warten. Wenn Reaktionen wie z. B. Blasen oder Oberflächenstörungen auftreten, Altanstrich entfernen. Sprühentfernung ca. 15–25 cm. Wartezeit zwischen den Aufträgen ca. 15–20 Min. Nach den Sprühaufträgen Dose umdrehen und sprühen, um ein Verstopfen der Düse zu vermeiden.

Schnelle Lösung:

Nach der Untergrundvorbehandlung mehrere dünne Schichten sprühen. Für einen lang anhaltenden Rostschutz sind 4–5 Sprühaufträge erforderlich.

Oberflächen aus Aluminium, Kupfer, Zink und Hart-PVC/Kunststoff:

Mehrere dünne Schichten KRAUTOL Rostschutzgrund-Spray als Haftvermittler auf Kupfer, Aluminium, Zink und Hart-PVC aufsprühen. Anschließend mehrere dünne Schichten Metall- schutzlack-Spray sprühen.

Verbrauch

ca. 2 m²pro Dose bei einmaligem Sprühauftrag

Trocknung

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte überlackierbar innerhalb 2 Stunden oder nach 24 Stunden. Durchgetrocknet nach 24 Stunden. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Lagerung

Kühl und frostfrei an einem gut belüfteten, trockenen Ort und entfernt von Hitze, Zünd- quellen und direktem Sonnenlicht lagern.

Bitte beachten

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Aerosol nicht einatmen. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. Entsorgung des Inhalts/des Behälters gemäß den regionalen Vorschriften. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. Benutzung ausschließlich gemäß Verwendungszweck.

Entsorgung

Nur restentleerte Dose zum Recycling geben. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Dose mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben..

Gebindegrößen

400 ml (nur Sprühflasche)